

Ausbildungsleiter/in mit eidg. Diplom

Unter der Federführung des Schweizerischen Verbands für Weiterbildung (SVEB) erarbeitete eine Projektgruppe unter Mitwirkung der Lernwerkstatt Olten das Berufsbild «Ausbildungsleiter/in mit eidg. Diplom». Den Schwerpunkt des Lehrgangs der Lernwerkstatt Olten bilden das wirtschaftliche und prozessorientierte Denken und Handeln in der betrieblichen Aus- und Weiterbildung.

Ihr Plus bei der Lernwerkstatt

- Durchführungsgarantie
- Ca. 50% Kursgeldrückerstattung in Form von Bundes-Subventionen
- Zwei Module des Lehrgangs «Ausbildungsleiter/in mit eidg. Diplom» werden beim DAS Bildungsmanagement angerechnet.
- Spannender Erfahrungsaustausch dank Teilnehmenden aus den verschiedensten Bereichen der Wirtschaft und der Verwaltung.
- Anschlussprogramm «Master of Advanced Studies in Erwachsenenbildung und Bildungsmanagement»
- Kostenloses Karriere-Programm



Spezialinfoabend

Informieren Sie sich an unseren Spezialinfoabenden mit den Schwerpunkten «Ausbildungsleiter/in mit eidg. Diplom» und «DAS Bildungsmanagement» in Olten oder Zürich. Termine und Anmeldung: Gesamtangebot Seite 7 oder www.lernwerkstatt.ch/infoabend

Zwei Abschlüsse – zwei Ausrichtungen

Ausbildungsleiter/in mit eidg. Diplom

Ausbildungsleiter/innen mit eidg. Diplom sind in der Bildungsarbeit mit Erwachsenen tätig. Sie leiten eine Organisationseinheit oder einen Angebotsbereich (Personalentwicklung, Bildungsunternehmen etc.). Planung, Organisation, Entwicklung, Qualitätsmanagement, Marketing und Akquisition sowie Personalführung gehören dabei zu ihren Hauptaufgaben

Zielgruppe:

- Führungspersonen in der inner- und ausserbetrieblichen Aus- und Weiterbildung
- Führungspersonen bei Bildungsanbietern
- Fachstellen- oder Geschäftsleitende in Institutionen der Weiterbildung

DAS Bildungsmanagement

Bildungsmanager unterstützen als Stabsmitarbeitende oder externe Fachpersonen die Geschäftsleitung oder Führungspersonen im Human Resources Management. Betriebswirtschaftliches Handeln, Organisationsentwicklung, Bildungsberatung, Qualitätsmanagement sowie Marketing und Akquisition gehören dabei zu ihren Hauptaufgaben

Zielgruppe:

- Personalfachleute
- Stabsmitarbeitende im Bereich Human Resources Management und Personalentwicklung
- Bildungseinkäufer/innen
- Selbstständige Ausbilder/innen und Ausbilder

Modulübersicht

Der Lehrgang Ausbildungsleiter/in mit eidg. Diplom (AL) umfasst die grün markierten Module, das Diploma of Advanced Studies Bildungsmanagement (DAS) die grau markierten Module.

Modul	AL	DAS
Bildungskonzepte evaluieren und begründen (AdA D-M1) Sie sind in der Lage, Bildungskonzepte zu evaluieren, zu überarbeiten und zu begründen.	6 Tage	
Bildungsangebote koordinieren und begleiten (AdA D-M2) Sie sind in der Lage, das Bildungsangebot und damit zusammen- hängende Prozesse zu organisieren, zu koordinieren und zu begleiten.	5 Tage	
Die Qualität des Bildungsangebots entwickeln (AdA D-M3) (DAS-M3) Sie sind in der Lage, organisatorische und andragogische Prozesse zu evaluieren und ein langfristiges Qualitätsmanagement zu betreiben.	5 Tage	5 Tage
Eine Organisationseinheit leiten (AdA D-M4) Sie sind in der Lage, eine Organisationseinheit im Bildungsbereich betriebswirtschaftlich, administrativ und personell zu leiten.	7 Tage	
Das Bildungsangebot im Umfeld positionieren (AdA D-M5) (DAS-M2) Sie sind in der Lage, Ihr Bildungsangebot im Betriebs- oder Marktumfeld zu positionieren und zu kommunizieren.	7 Tag	7 Tage
Projekte im Bildungsbereich leiten (AdA D-M6) Sie sind in der Lage, Projekte im Bildungsbereich zu planen, zu leiten und zu evaluieren.	5 Tage	
Externe Höhere Fachprüfung inkl. Diplomarbeit (Prüfungsvorbereitung) Sie sind in der Lage im Bereich der Aus- und Weiterbildung von Erwachsenen Führungs-, Entwicklungs- und Qualitätssicherungs- aufgaben wahrzunehmen.	2 Tage	
Die Unternehmensführung verstehen (DAS-M1) Sie sind in der Lage die zentralen betriebswirtschaftlichen Begriffe, Methoden und Instrumente der Unternehmensführung zu erklären und deren Bedeutung fürs Bildungsmanagement einordnen.		9 Tage
Menschen gezielt fördern und entwickeln (DAS-M4) Sie sind in der Lage, Personen gezielt zu entwickeln und fördern.		7 ¹ / ₂ Tage
Diplomarbeit (DAS-M5) Sie sind in der Lage, ein Bildungsmanagement-Thema aus Ihrem Arbeitsbereich systematisch zu definieren, analysieren, bearbeiten und überzeugende Lösungen zu präsentieren.		¹ / ₂ Tag
Total Präsenztage	37	29

Berufsbild

Ausbildungsleiter/innen mit eidg. Diplom sind mit konzipierenden und entwickelnden, führenden und koordinierenden sowie mit evaluierenden Funktionen im Zusammenhang mit Bildungsprozessen betraut. Charakteristisch für Ihre beruflichen Tätigkeiten ist der "indirekte" Kontakt mit Bildungsteilnehmenden und Bildungsmassnahmen. Ihre Arbeit konzentriert sich auf Entwicklung, Evaluation und Verbesserung von Strukturen und Rahmenbedingungen für Bildungs- und Qualifikationsprozesse in der berufs- und persönlichkeitsorientierten Weiterbildung von Erwachsenen.

Ausbildungsleiter/innen sind in der Regel nicht direkt als Ausbilder/innen in Bildungsprozesse involviert, benötigen aber ein hoch entwickeltes und aktuelles Fachwissen im didaktischen Bereich, in der Führung und in der administrativen Leitung von Organisationseinheiten. Zur Abstimmung von Bildungsmassnahmen auf die Firmenstrategie wenden sie ihre strategischen Fähigkeiten an. Sie gestalten und positionieren das Bildungsangebot erfolgreich auf dem Markt. In einem kleineren Betrieb sind sie selbst als Ausbilder/in tätig und beraten Kursteilnehmende

Als Ausbildungsleiter/in mit eidg. Diplom können Sie in unterschiedlichen Funktionen tätig sein:

- Leitung der Aus- und Weiterbildung in Unternehmen, Profit- oder Non-Profit-Organisationen
- Leitung eines Teilbereichs der HR-Abteilung in einem Grossunternehmen
- Leitung einer Abteilung bei einem grösseren Bildungsanbieter
- Leitung einer kleineren oder mittleren Bildungsinstitution
- Betreuung einer Fachstelle im Bildungsbereich oder der Geschäftsstelle einer in der Weiterbildung t\u00e4tigen Organisation
- Beratung und Begleitung von anspruchsvollen Bildungsaufgaben und konzeptionellen Aufgaben in Selbstständigkeit

Voraussetzungen

Die Ausbildung baut auf dem Niveau eidg. Fachausweis Ausbilder / Ausbilderin bzw. einer gleichwertigen Qualifikation auf.

Lehrgangskonzept

Die Ausbildung gliedert sich in sechs Module, die jeweils einer definierten Teilkompetenz entsprechen. Die Lernwerkstatt Olten bietet diese Module vernetzt in einem zwei Semester umfassenden Lehrgang an.

Inhalte

Bildungskonzepte evaluieren und begründen (AdA D-M1)

- Richtziel

Sie sind in der Lage, Bildungskonzepte zu evaluieren, zu überarbeiten und zu begründen.

- Grobziele

- Sie entwickeln konsistente Bildungspläne und Curricula auf der Basis von Tätigkeitsund Qualifikationsprofilen und nutzen bei der Definition der Lernprozesse die Möglichkeiten und Charakteristiken verschiedener Lernorte und Lernmodalitäten.
- Sie evaluieren Bildungspläne und Curricula im Bezug auf ihre Aktualität, ihre Übereinstimmung mit den massgeblichen Vorgaben und ihre Kohärenz, und passen sie wenn nötig den aktuellen Gegebenheiten an.
- Sie entwickeln Konzepte für Bildungsmassnahmen und berücksichtigen dabei Normen und Gepflogenheiten des spezifischen Umfelds, Charakteristiken der potenziellen Lerngruppen, Vorgaben im Bezug auf die Wirtschaftlichkeit der Massnahme sowie weitere explizite und implizite Rahmenbedingungen.
- Sie evaluieren Bildungskonzepte im Bezug auf ihre Zielgerichtetheit, ihre Übereinstimmung mit den Vorgaben und Rahmenbedingungen und bezüglich der zugrunde liegenden Lernkonzeptionen. Wenn nötig aktualisieren Sie die Konzepte oder passen sie an die Bedürfnisse von spezifischen Lernergruppen oder Rahmenbedingungen an.
- Sie begründen Konzepte für Bildungsmassnahmen gegenüber Auftraggeber/innen und anderen Akteuren im Bezug auf Zielsetzung, Wahl der Lerninhalte und Lernformen, und im Bezug auf die zu erwartende Wertschöpfung.
- Sie evaluieren Lehrmittel oder virtuelle Lernumgebungen im Bezug auf ihre Qualität, die zugrunde liegenden Lernkonzeptionen und ihre Aktualität. Sie aktualisieren die Lehrmittel oder adaptieren sie für spezifische Lernsituationen.
- Sie definieren Qualifikationsverfahren, Kriterien und Indikatoren, aufgrund von Qualifikationsprofilen. Bei der Wahl der Settings, der Methoden, des Umfangs und der Rahmenbedingungen stellen Sie Überlegungen zur Verlässlichkeit, zur Angemessenheit und zur Wirtschaftlichkeit der Verfahren an, und Sie begründen Ihre Wahl gegenüber relevanten Ansprechgruppen.

Kompetenznachweis

Ein komplexes Bildungskonzept, inkl. Qualifikationsverfahren, darstellen, begründen und evaluieren.

Bildungsangebote koordinieren und begleiten (AdA D-M2)

Richtziel

Sie sind in der Lage, das Bildungsangebot und damit zusammenhängende Prozesse zu organisieren, zu koordinieren und zu begleiten.

- Grobziele

- Sie vergleichen Angebote und Offerten und wählen für Ihre Organisation und Ihre aktuelle Situation geeignete Angebote aus.
- Sie planen und organisieren das Bildungsangebot. Sie stellen sicher, dass die notwendigen Ressourcen für den Bildungsbetrieb bereit stehen, und dass die Kursorganisation nach im Bezug auf Qualität und Wirtschaftlichkeit definierten Standards funktioniert.
- Sie organisieren mit dem Bildungsbetrieb zusammenhängende Veranstaltungen und Prozesse und stellen sicher, dass diese nach den definierten Vorgaben ablaufen.
- Sie bestimmen Leitungsstrukturen für die Bildungsangebote, wählen geeignete Ausbilder/innen oder Fachdozent/innen sowie nach Bedarf weitere Bildungsfachpersonen aus und führen diese in die Bildungskonzepte und ihre Aufgaben ein.
- Sie wählen Experten/-innen für Qualifikationsverfahren aus, führen diese ein und stellen sicher, dass die Beurteilung der Kandidaten/-innen nach einem einheitlichen Massstab erfolgt und in nachvollziehbarer Form formuliert wird.
- Sie intervenieren bei Problemen und Konflikten. Sie analysieren Beschwerden von Bildungsteilnehmer/innen oder Auftraggeber/innen sowie schwierige oder konfliktuelle Situationen, mit denen sich Ausbilder/innen, Fachdozenten/-innen oder administrative Mitarbeiter/innen konfrontiert sehen. Im Bewusstsein Ihrer Rolle wählen Sie geeignete lösungsorientierte Interventionen.

- Kompetenznachweis

Darstellung und Evaluation eines Praxisfalls mit besonderen Herausforderungen im Bezug auf die Prozessbegleitung (z.B. komplexe Leitungsstrukturen, Konfliktsituationen)

Die Qualität des Bildungsangebots entwickeln (AdA D-M3)

- Richtziel

Sie sind in der Lage, organisatorische und andragogische Prozesse zu evaluieren und ein langfristiges Qualitätsmanagement zu betreiben.

Grobziele

- Sie wählen Qualitätssicherungssysteme aus, welche für die jeweiligen Situationen und Ebenen geeignet sind.
- Sie setzen definierte Qualitätssicherungsmassnahmen um oder überwachen und koordinieren deren Umsetzung.
- Sie entwickeln Evaluationskonzepte und Evaluationsinstrumente, unter Berücksichtigung institutioneller Richtlinien und Gepflogenheiten sowie Vorgaben geltender Qualitätssicherungssysteme.
- Sie überprüfen die Angemessenheit der eingesetzten Verfahren und Instrumente und verbessern diese.
- Sie werten Ergebnisse von Evaluationen aus und leiten daraus Verbesserungsmassnahmen ab. Bei der Definition der Massnahmen wägen Sie verschiedene Faktoren ab und können Ihre Prioritäten begründen.

- Sie gestalten Kooperationen oder Entwicklungsprojekte im Bildungsbereich in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen oder Institutionen, und Sie engagieren sich in Initiativen, welche die F\u00f6rderung der Aus- und Weiterbildung zum Ziel haben.
- Sie pflegen Kontakte zu relevanten Branchen und/oder Interessenverbänden, und/oder Sie arbeiten in diesen Verbänden aktiv mit, insbesondere in Gremien, welche sich mit Bildungsfragen beschäftigen oder direkt mit Bildungs- oder Qualifikationsprozessen zu tun haben.

Kompetenznachweis

Darstellung und kritische Kommentierung eines Evaluationskonzepts für eine komplexe Bildungsmassnahme oder eines Qualitätssicherungskonzepts für einen Angebotsbereich.

Eine Organisationseinheit leiten (AdA D-M4)

Richtziel

Sie sind in der Lage, eine Organisationseinheit im Bildungsbereich betriebswirtschaftlich, administrativ und personell zu leiten.

- Grobziele

- Sie nutzen die Kommunikationsstrukturen und Prozesse Ihrer Organisation effektiv. Sie sichern die Koordination und Kommunikation mit unter-, neben- oder übergeordneten Stellen und wichtigen externen Akteuren. Sie passen die Strukturen und Prozesse in Ihrer Organisationseinheit falls notwendig an veränderte Rahmenbedingungen an.
- Sie legen die Ziele und Aktivitäten Ihrer Organisationseinheit fest und stimmen diese mit übergeordneten Strategien ab.
- Sie legen kurz- und mittelfristige Arbeitsplanungen fest. Sie überprüfen die Planung periodisch und passen sie gegebenenfalls an veränderte Rahmenbedingungen an.
- Sie erstellen Jahresbudgets und Jahresrechnungen für Ihre Organisationseinheit, in Übereinstimmung mit den Vorgaben übergeordneter Stellen und den definierten Strategien und Zielen, evtl. in Zusammenarbeit mit einer Fachperson. Sie führen ein regelmässiges Controlling durch.
- Sie planen den Personalbedarf Ihrer Organisationseinheit, stellen administratives und andragogisches Personal ein und führen neue Mitarbeiter/innen in ihre Aufgaben ein.
- Sie führen und begleiten Ihre Mitarbeiter/innen, beurteilen ihre Leistungen und führen periodische Mitarbeitergespräche. Sie überprüfen dabei vorgängig definierte Ziele und vereinbaren neue Entwicklungsziele.
- Sie begleiten Ausbilder/innen und Fachdozenten/-innen bei der kritischen Reflexion ihrer Praxis. Sie beobachten sie bei ihrer Ausbildungstätigkeit und geben ihnen f\u00f6rderliche Feedbacks. Sie leisten Hilfestellungen bei besonders anspruchsvollen Unterrichtssituationen oder Schwierigkeiten.
- Sie führen ein Team von Mitarbeiter/innen, gehen dabei konstruktiv und wertschätzend mit unterschiedlichen Hintergründen und Fähigkeiten um und setzen die spezifischen Stärken und Ressourcen der Einzelnen bewusst ein.

- Sie sind sich Ihres Führungsstils bewusst, können Ihre Schwächen kontrollieren und Ihre Stärken zugunsten einer angenehmen, offenen und anregenden Arbeitsatmosphäre einsetzen.
- Sie definieren Arbeitsaufträge an externe Stellen oder Personen. Sie führen Verhandlungen über Umfang, Inhalt und Frist der übertragenen Arbeiten sowie die Qualität der Ausführung, und Sie formulieren die entsprechenden Verträge.

- Kompetenznachweis

Darstellung der eigenen Organisationseinheit und eines zentralen Führungsprozesses (z.B. Jahresplanung und Budgetierung, Optimierung des Informationsflusses, Personalplanung, Personalentwicklung)

Das Bildungsangebot im Umfeld positionieren (AdA D-M5)

Richtziel

Sie sind in der Lage, Ihr Bildungsangebot im Betriebs- oder Marktumfeld zu positionieren und zu kommunizieren.

- Grobziele

- Sie verfolgen Trends und Entwicklungen auf den Ebenen der Wirtschaft, der Gesellschaft und der Bildungspolitik und richten Ihr Angebot darauf aus im Bezug auf Bildungsziele, -inhalte und -formen.
- Sie richten das Angebot auf Strategien und Ziele der Organisation aus. Sie stimmen das Bildungsangebot mit der längerfristigen strategischen Ausrichtung der Organisation und mit mittelfristigen Entwicklungszielen ab.
- Sie unterstützen Veränderungsprozesse in Organisationen mit gezielten Bildungsmassnahmen.
- Sie planen Marketing- und Kommunikationsmassnahmen für Produkte und Dienstleistungen Ihrer Organisationseinheit, evtl. zusammen mit Fachpersonen. Sie stützen sich dabei auf definierte Marketingstrategien und -konzepte und nutzen die zur Verfügung stehenden Kommunikationskanäle.
- Sie ermitteln den Bildungsbedarf sowie die individuellen Bedürfnisse einer potenziellen Lernergruppe und entwickeln auf dieser Grundlage Vorschläge für bedarfs- und bedürfnisgerechte kollektive und/oder individuelle Bildungsmassnahmen.
- Sie erstellen Offerten für Kurse oder andere Bildungsdienstleistungen und berücksichtigen dabei die Vorgaben der potenziellen Auftraggeber/innen sowie die Prinzipien der professionellen Ethik.
- Sie verhandeln mit Auftraggeber/innen, betriebsintern oder extern, und zielen dabei auf ein für beide Teile befriedigendes Preis-/Leistungsverhältnis.
- Sie vertreten Ihre Organisation bei überinstitutionellen Veranstaltungen, Entwicklungsprojekten und Informationsanlässen sowie gegenüber Organisationen der Arbeitswelt und öffentlichen Stellen. Sie informieren zutreffend und adressatengerecht über Ihre Produkte und Dienstleistungen.

- Kompetenznachweis

Umfeldanalyse (auch auf betrieblichen Kontext bezogen) und kommentierte Darstellung eines Marketing- oder Kommunikationskonzepts

Projekte im Bildungsbereich leiten (AdA D-M6)

- Richtziel

Sie sind in der Lage, Projekte im Bildungsbereich zu planen, zu leiten und zu evaluieren.

- Grobziele

- Sie planen Projekte im Bildungsbereich und begründen Ihre Ressourcenplanungen.
- Sie stellen die Finanzierung von Projekten sicher. Sie erstellen Projektbudgets und verfassen Finanzierungsanträge an öffentliche oder private Stellen.
- Sie definieren die Projektorganisation, Sie planen den Ablauf und Sie bestimmen sinnvolle Meilensteine.
- Sie führen ein regelmässiges Controlling des Projektverlaufs durch und passen die Planung bei Bedarf an veränderte Rahmenbedingungen an.
- Sie leiten Projektteams ressourcenorientiert und zielgerichtet, im Bewusstsein der spezifischen Führungsproblematiken bei Projekten. Sie wählen bei Schwierigkeiten und problematischen Situationen angemessene Interventionen.
- Sie werten Projekte aus im Bezug auf die Zielerreichung, die Qualität der erarbeiteten Produkte sowie bezüglich des Prozesses, und Sie formulieren Schlussfolgerungen für zukünftige Projekte.
- Sie dokumentieren Projektresultate auf zugängliche Art und begleiten gegebenenfalls den Umsetzungs- oder Einführungsprozess der erarbeiteten Vorschläge oder Produkte.

- Kompetenznachweis

Kurzdarstellung und Auswertung eines Projekts mit besonderen Herausforderungen im Bezug auf die Projektorganisation, die zur Verfügung stehenden Ressourcen, die Zielsetzungen oder die Leitung des Projektteams.

Höhere Fachprüfung

Die Höhere Fachprüfung Ausbildungsleiter/in besteht aus dem Erstellen einer 30- bis 50-seitigen Diplomarbeit und der Teilnahme an einer mündlichen Prüfung.

Mit der Diplomarbeit zeigen die Kandidaten/-innen, dass sie fähig sind, die verschiedenen, mit den Modul-Kompetenznachweisen ausgewiesenen Kompetenzen zu vernetzen. Die Diplomarbeit beinhaltet die Darstellung und Evaluation eines für das Tätigkeitsprofil der Ausbildungsleiter/innen zentralen Arbeitsprozesses. Die Diplomarbeit kann auf einem der Modul-Kompetenznachweise beruhen, der für diesen Zweck im Detail ausgearbeitet und erweitert wird.

Im Rahmen der mündlichen Prüfung stellen die Kandidaten/-innen ihre Diplomarbeiten kurz vor. Die Expertinnen oder Experten stellen anschliessend inhaltliche Fragen und konfrontieren die Kandidatin oder den Kandidaten mit möglichen Problemen oder Reaktionen auf die Arbeit.

Die Kandidaten/-innen erhalten zudem zwei Aufgaben, die basierend auf einem schriftlichen Auftrag in einem Gespräch dargelegt und vertreten werden müssen. Zum Beispiel ein Gespräch über einen Arbeitsauftrag in der Rolle der Auftraggeberin oder des Auftraggebers und ein Gespräch über einen Arbeitsauftrag in der Rolle der Auftragnehmerin oder des Auftragnehmers.

Die Performanz der Kandidatin oder des Kandidaten wird von den zwei Expertinnen oder Experten während den Aufgaben beobachtet.

Zulassung zur Höheren Fachprüfung

- Abschluss einer mindestens dreijährigen allgemeinbildenden oder beruflichen Ausbildung auf der Sekundarstufe II oder gleichwertig
- Mindestens vierjährige Praxis im Bildungsbereich (mindestens 2000 Stunden), davon mindestens 1 Jahr in einer leitender Funktion (mindestens 500 Stunden)
- Eidg. Fachausweis Ausbilder/in oder gleichwertige Qualifikation
- Abschluss der 6 Module oder Gleichwertigkeitsbeurteilung oder eidg. Diplom Betriebsausbilder/in oder Diplom Erwachsenenbildner/in HF

Vorbereitung auf die Höhere Fachprüfung

Sie werden im Rahmen der Ausbildung bei der Erstellung der Diplomarbeit begleitet und können an einer Simulation des Expertengesprächs teilnehmen.

Zeitinvestition

- 35 Ausbildungstage während eines Jahres
- Plus 1 Tag Kick-off Diplomarbeit
- Plus 1 Tag Prüfungsvorbereitung
- Individuelle Lernzeit

Einzelmodule

Auf Anfrage

Gruppengrösse

Max. 16 Teilnehmende

ECTS-Punkte

ECTS ist ein an europäischen Hochschulen anerkanntes System zur Anrechnung, zur Übertragung und zur Akkumulierung von Studienleistungen. Mit dem Lehrgang erwerben Sie 60 ECTS-Punkte.

Kursleitende

Marion Alt, Zofingen / Diana Binder Wettstein, Knonau / Gerhard Friedl, Oberentfelden / Daniel Herzog, Horw / Sonja Kupferschmid, Zollikofen / Bernhard Liechti, Liebefeld / Cristian Moro, Feusisberg / Susanne Rado, Dübendorf / Peter Schaller, Goldau / Karin Schächtele, Ittigen / Stefan Schmidlin, Bäretswil / Beatrice Sutter, Wabern.

Die detaillierten Profile unserer Kursleitenden finden Sie auf www.lernwerkstatt.ch/kursleitende

Regelung für eidg. dipl. Betriebsausbilder/innen und dipl. Erwachsenenbildner/innen HF

Eidg. dipl. Betriebsausbilder/innen und Erwachsenenbildner/innen HF werden direkt zur Höheren Fachprüfung zugelassen. Für die Erstellung der Diplomarbeit und die Simulation des Expertengesprächs besteht ein Prüfungsvorbereitungs-Angebot. www.lernwerkstatt.ch/pruefungsvorbereitung

Prüfungsordnung und Wegleitung

www.lernwerkstatt.ch/dokumentation

V20 / her 11